

Produktname: Syntenin (7V6) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe18515**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,FC 1:20-1:50,IP 1:10-1:100
Molekulargewicht	32kDa

Antigen-Informationen

Genname	SDCBP
Alternative Namen	MDA9; SDCBP; ST1; SYCL; Syntenin 1; TACIP18;
Gen-ID	6386.0
SwissProt ID	O00560
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen Syntenins

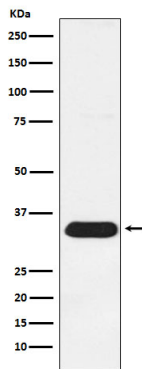
Hintergrund

Scheint als Adapterprotein zu fungieren. In Adhäsionsverbindungen könnte es Syndecane an Zytoskelettproteine oder Signalproteine koppeln. Es scheint den Transkriptionsfaktor SOX4 an den IL-5-Rezeptor (IL5RA) zu koppeln. Multifunktionelles Adapterprotein, das an einer Vielzahl von Funktionen beteiligt ist, darunter der Transport von Transmembranproteinen, Neuro- und Immunmodulation, Exosomenbildung und Tumorentstehung (PubMed:26291527). Es reguliert positiv die TGF β 1-vermittelte SMAD2/3-Aktivierung sowie die TGF β 1-induzierte epithelial-mesenchymale Transition (EMT) und Zellmigration in verschiedenen Zelltypen. Möglicherweise verstärkt es die TGF β 1-Signalgebung durch Erhöhung der Zelloberflächenexpression von TGF β 1, indem es die Interaktion zwischen TGF β 1 und CAV1 sowie die nachfolgende CAV1-abhängige Internalisierung und den Abbau von TGF β 1 verhindert (PubMed:25893292). Im Zusammenspiel mit SDC1/4 und PDCD6IP reguliert es die Exosomenbildung (PubMed:22660413). Es reguliert Migration, Wachstum, Proliferation und Zellzyklusprogression in verschiedenen Krebsarten (PubMed:26539120). In Adhäsionsverbindungen könnte es Syndecane an Zytoskelettproteine oder Signalproteine koppeln. Es scheint den Transkriptionsfaktor SOX4 an den IL-5-Rezeptor (IL5RA) zu koppeln (PubMed:11498591). Möglicherweise spielt es auch eine Rolle im vesikulären Transport (PubMed:11179419). Es scheint für das Targeting von TGFA an die Zelloberfläche im frühen Sekretionsweg erforderlich zu sein (PubMed:10230395).

Forschungsbereich

Neurowissenschaften

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Syntenin-Expression im HeLa-Zelllysats.